



PDF/UA-2

Was bringt die neue Version des Standards für
barrierefreie PDF-Dokumente?

Agenda

- Wann wird PDF/UA-2 relevant?
- Was ändert sich mit PDF/UA-2?
- Welche Konsequenzen hat dies für die aktuelle Praxis der PDF-Barrierefreiheit?

1 | Wann wird PDF/UA-2 relevant?

- PDF/UA-2 basiert auf PDF 2.0 (erschienen im Juni 2017)
- PDF/UA-2 selbst wird erst ca. Anfang 2019 erscheinen
- Erfahrungsgemäß dauert es mehrere Jahre bis eine neue Version eines Standards von Autorenwerkzeugen und Readern sowie assistiven Technologien unterstützt wird

2 | Was ändert sich mit PDF/UA-2?

- **Namespaces**-Konzept um benutzerdefinierte Strukturelemente zu identifizieren und auszutauschen
- Phonetische Informationen lassen sich mittels eines Phoneme-Attribut zu einem Strukturelement hinzufügen (**Aussprachehinweise**)
- Support for **MathML** and **RDFa** (Zusatzinformationen für Tags) in tagged PDF
- **Deprecated** („Veraltet“) sind:
XFA, „DocInfo“-Metadatenmodell
- Linkbeschreibungen sind nicht mehr erforderlich

2 | Was ändert sich mit PDF/UA-2?

- Tag-Set soll **aufgeräumter** (weniger Tags), **verständlicher** (bessere Beschreibung von Tags, klare Hinweise, wo sie benutzt werden können und wo nicht) und **flexibler** (Einschränkungen sind nur dort vorhanden, wo es erforderlich ist) sein
- **Neue Strukturelemente:**
DocumentFragment, Aside, Title, Sub, Em, Strong, FENote, Artifact-Strukturelemente (um beispielsweise Links oder Annotations zu artefakten oder Kontext mitzugeben)
- **Veraltete Strukturelemente:**
TOC, TOCI, BlockQuote, Quote, Note, Code, Article
- **Artifact-Typen:**
PageNum, LineNum, Bates und Redaction

3 | Konsequenzen für PDF-Barrierefreiheit

- Nicht auf PDF 1.7-Tags verzichten
- Auch die veralteten Tags verwenden
(und in Zukunft zu PDF 2.0-Tags mappen)
- Auf XFA-Technologie verzichten für Workflows zum Erstellen barrierefreier PDF-Formulare
- Weitere Konsequenzen erst nach Erscheinen des finale Standards

Fragen?



Sprechen Sie uns an!